

DER PRUNKWAFFEN-SAAL (E)

Der Saal enthält vierzehn der kostbarsten Harnische und eine große Anzahl anderer Prunkwaffen, welche für die ästhetische Seite der Waffenerzeugung und deren hohe Bedeutung für Kunst und Kunstgewerbe beredtes Zeugnis ablegen. Besonders aufmerksam sei gemacht auf die überaus reichhaltige Sammlung von Prunkschwertern und Rappieren mit trefflich gearbeiteten Gefäßen und mit den besten deutschen, italienischen und spanischen Klingen.

Über den Wandschränken befinden sich wiederum Cartons zu den Schnorr'schen Fresken, und zwar solche zur Geschichte Kaiser Karls des Großen, darstellend: Die Salbung des 12jährigen Karl durch Papst Stephan; Karls Sieg über König Desiderius bei Pavia; Karls Sieg über die Sachsen bei Fritzlar; die Bekehrung der Sachsen zum Christentum nach ihrer Unterwerfung; die Synode zu Frankfurt (auf welcher Karl die kirchlichen Angelegenheiten ordnete) und die Krönung Karls des Großen durch Papst Leo III. in der Peterskirche zu Rom. An und in den Fenstern schöne Glasgemälde aus dem 16. und 17. Jahrhundert (eine Krönung der Maria, Wappen von Nürnberger Patriziern und Bürgern u. a.) in schwarzen Rahmen; die größeren, oben in den Fensterbogen, sind am besten von der Rückwand des Saales aus zu betrachten. Es sind wieder Wappen alter Nürnberger Familien, und zwar (vom Eingange des Saales anfangend) folgende: der